



Zahl der Gewerbeanmeldungen in Sachsen-Anhalt auch im Jahr 2016 rückläufig

Die Zahl der von den Gewerbeämtern im Land Sachsen-Anhalt registrierten Meldungen zur An- oder Abmeldung eines Gewerbes¹ sank im Jahr 2016 erneut auf den niedrigsten Stand seit der Wiedervereinigung. Die Zahl der Gewerbeabmeldungen überstieg dabei diejenige der Gewerbeanmeldungen um 1 745.

Nach Angaben des Statistischen Landesamtes wurden im abgelaufenen Kalenderjahr insgesamt 11 562 Gewerbeanmeldungen und 13 307 Gewerbeabmeldungen erfasst. Dies entspricht einem Rückgang um 3,9 Prozent bzw. 3,1 Prozent gegenüber dem Jahr 2015. Eine positive Entwicklung der Zahl der Gewerbeanmeldungen war zuletzt im Jahr 2009 zu beobachten.

Die meisten Gewerbean- und -abmeldungen wurden für die Wirtschaftsabschnitte „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz“ (2 640 bzw. 3 177), „Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen“ (1 603 bzw. 1 750) sowie „Baugewerbe“ (1 224 bzw. 1 665) abgegeben. Im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen“ überstieg die Zahl der Abmeldungen die der Anmeldungen besonders drastisch. Hier lag die Zahl der Abmeldungen um mehr als 50 Prozent über der der Anmeldungen (629 bzw. 356).

Weder in einem Landkreis noch in einer kreisfreien Stadt wurde im Kalenderjahr 2016 ein positiver Meldesaldo verzeichnet. In der Landeshauptstadt Magdeburg (1 728 Anmeldungen, 1 892 Abmeldungen) und in der Stadt Halle (Saale) (1 402 Anmeldungen, 1 644 Abmeldungen) wurden mehr als ein Viertel aller Gewerbeanmeldungen im Land abgegeben.

Der weitaus größte Teil der Gewerbeanmeldungen wurde für Einzelunternehmen abgegeben (8 939 Anmeldungen und 10 685 Abmeldungen), gefolgt von Gesellschaften mit beschränkter Haftung (1 735 Anmeldungen und 1 523 Abmeldungen).

Der Anteil der Frauen an den Gewerbeanmeldenden für Einzelunternehmen stieg bei den Anmeldungen leicht um 0,2 Prozentpunkte auf 33,1 Prozent und sank bei den Abmeldungen um 0,1 Prozentpunkte auf 32,7 Prozent.

¹ alle Angaben ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe